

## Irontree - Promotion Sheet Album Release "The Faceless"



### Kontakt:

Mail: [info@irontree.de](mailto:info@irontree.de)

Home: <https://www.irontree.de/>

Facebook: <https://bit.ly/3EvGAVs>

Discord: <https://discord.gg/ygBcw6P7>

Bandcamp: <https://theirontree.bandcamp.com/>

Spotify: <https://open.spotify.com/artist/3tvh7xbTUFU4zv7yIyk6MU>

### Für den ersten Eindruck:

March of the Faceless 2021 (Youtube)

<https://bit.ly/2XwsF77>

Ghosts of the Irontree (Bandcamp)

<https://bit.ly/2Z6wDUV>

### Hörproben – Videos und Mediakit:

<https://www.irontree.de>



### Die Eisenbäume:

Brüllfee: Vocals

Mimi: Drums

Soze: Bass

Steffen: Guitar



## IRON TREE



spielen **Abyssic(k) Heavy Metal** – ein aus den Tiefen der extremen Metalspielarten geborenes Konglomerat von schwermetallischer Musik, das in keine Schublade passt. Zudem ist IronTree einer jener Bands, die noch aus Freunden bestehen, die sich ganz klassisch einmal die Woche im Proberaum treffen, um den Lärmgöttern zu huldigen, gemeinsam kreativ zu sein und ganz nebenbei ein paar Bier zu kippen. Keine Agenda – kein aufgesetztes Image – kein Dogma – einfach nur Freude an der Musik! Und die gemeinsame Vision, diese Musik an die Öffentlichkeit zu tragen und viele Menschen daran teilhaben zu lassen.

Brüllfee, Steffen und Mimi musizieren bereits seit erschreckenden 20 Jahren in verschiedenen Inkarnationen zusammen. Etwa 2011 stieß dann Soze zur Formation, um den damals nicht vorhandenen Bass zu besetzen.

Vier Menschen mit sehr unterschiedlichen musikalischen Wurzeln, aber eiblerebase schlägt. So wur-schen und groovigem Steffen bringt mit seiner schmiedet wurde – die mit Blick auf seine Hei-fen Ton seinen aggressiv-durch den einzigartigen lischen Wurzeln, aber eiblerebase schlägt. So wur-schen und groovigem Steffen bringt mit seiner schmiedet wurde – die mit Blick auf seine Hei-fen Ton seinen aggressiv-durch den einzigartigen

Vier Menschen mit sehr unterschiedlichen musikalischen Wurzeln, aber eiblerebase schlägt. So wur-schen und groovigem Steffen bringt mit seiner schmiedet wurde – die mit Blick auf seine Hei-fen Ton seinen aggressiv-durch den einzigartigen

Vier Menschen mit sehr unterschiedlichen musikalischen Wurzeln, aber eiblerebase schlägt. So wur-schen und groovigem Steffen bringt mit seiner schmiedet wurde – die mit Blick auf seine Hei-fen Ton seinen aggressiv-durch den einzigartigen



lischen Wurzeln, aber eiblerebase schlägt. So wur-schen und groovigem Steffen bringt mit seiner schmiedet wurde – die mit Blick auf seine Hei-fen Ton seinen aggressiv-durch den einzigartigen



Die 2011 existierenden Konstrukte von Songs transformierten und verschmolzen langsam mit den musikalischen Seelen der Bandmitglieder. Die Eisenbäume sind verdammt langsam und so erschien erst 2014 eine DIY Demo mit zwei kleinen Videos dazu.

Im weiteren Verlauf der Jahre entstanden weitere Songs, die auf einem geplanten Album veröffentlicht werden sollten. Für das Album war klar, dass es keine sterile Studioproduktion werden durfte und sollte, sondern eine relativ raue DIY-Aufnahme. Der Sound sollte IronTree präsentieren, so wie IronTree ist: brachial, ursprünglich, durchsetzt mit dunkler Energie und fernab von kommerzieller Glattbügeleri, wie sie gerade Bands mit einer Frau am Mikro oft und gerne übergestülpt wird.

Und endlich war es soweit: Das Album „The Faceless“ ist digital auf allen gängigen Plattformen am 22.10.2021 erschienen. Neben einer Bandcamp-Version, die ein paar Goodies enthält, gibt es auch eine kleine Auflage im Digi-Pack-Format. Nur wurde leider aus der freudig geplanten Release-Party, zusammen mit Liquid Horizon und High Striker, nichts. Zur Hölle mit diesem Virus ...



... a propos Virus: Der Raptor Verlag, der das VIRUS-Magazin verlegt und das 2019 sein 15-jähriges Jubiläum feierte, veranstaltete den einen Contest für den „Mastery of Dark Arts Award“. Und siehe da, IronTree landete im Leservoting mit seinem Song „Virus 15“ auf dem ersten, im Redaktionsvoting auf dem 2.ten Platz und durfte sich fortan „Master of Dark Arts“ nennen. Yeah!